

Protokoll Nr. Z/003/2023

über die Sitzung des Finanz- und Betriebsausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am
Mittwoch, den 15.02.2023, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214
Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:04 Uhr bis 21:23 Uhr

► **Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Alexander Kuchenbecker

Mitglieder

Herr Frank Bunselmeyer

Frau Manuela Meyer-Schübli

Frau Christiane Schneider

Herr Andreas Schulte

Herr Ralf Spohn

Herr Edmund Tesch

von der Verwaltung

Herr Jan Prävestmann

Gäste

Herr Michael Janböke

Gemeindebrandmeister

Ratsmitglied zur Info

Herr Matthias Beckwermert

Herr Armin Trojahn

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► **Abwesend:**

► **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. Y/057/2022 vom 23.11.2022 - öffentlicher Teil
- 3 Verwaltungsbericht
- 4 Bericht 2022 des Gemeindebrandmeisters

- 5 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023 mit mittelfristiger Finanzplanung 2022 bis 2026
Vorlage: Y/2023/175
- 6 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge**
Der **Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, eröffnet um 19:04 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
- zu 2 **Genehmigung des Protokolls Nr. Y/057/2022 vom 23.11.2022 - öffentlicher Teil**
Das Protokoll Nr. Y/057/2022 vom 23.11.2022 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig** genehmigt.
- zu 3 **Verwaltungsbericht**
Herr Prövestmann trägt folgenden Verwaltungsbericht aus der Bauabteilung vor:

Bereich Wasserwerk
Die Ergiebigkeit des Brunnen 3 (an der Enteisungsanlage) hat in den letzten Jahren stark nachgelassen. Daher wird derzeit eine Probebohrung auf dem Gelände des Brunnen 3 geplant, um zu prüfen, ob der Bau eines Ersatzbrunnens sinnvoll ist. Weitere Infos nach Durchführung folgen.
- zu 4 **Bericht 2022 des Gemeindebrandmeisters**
Gemeindebrandmeister Michael Janböke stellt den Tätigkeitsbericht 2022 der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bad Rothenfelde anhand der anliegenden Präsentation vor.

Zunächst weist er auf die gestiegene Einwohnerzahl der Gemeinde Bad Rothenfelde hin. Gleichzeitig ist aber auch die Mitgliederzahl der Freiwilligen Feuerwehr, im Wesentlichen durch Zugang in den jüngeren Altersklassen, angestiegen. Dies vermindert zwar Nachwuchssorgen, bedeutet aber auch, dass der (Einsatz-)Erfahrungsschatz abnimmt, da zugleich die Mitgliederstruktur ab 50 Jahre stark abgenommen hat. Generell bedingten die letzten beiden Jahre mit ihren Corona-Pandemieauswirkungen zwar niedrige Brandsicherungswachen und Einsatzstunden, diese steigen aber nun langsam wieder auf das Niveau aus der Vor-Coronazeit an.

Das Heimatfest wird von der Bad Rothenfelder Feuerwehr tatkräftig unterstützt, wobei gleichzeitig die Einsatzbereitschaft gewährleistet wird.

Bemerkbar macht sich allerdings eine hohe Fluktuation, was das durchgängige Ausbildungsniveau sowie die Kosten (u.a. Schutzkleidung) belastet.

Aus der aufgelösten Betriebsfeuerwehr von Homann (Dissen) konnten zwei erfahrene Feuerwehrleute gewonnen werden.

Im Haushaltsplan 2023 wurde schon für die Folgejahre 2024 und 2025 eine Mittelanmeldung für die Ersatzbeschaffung eines Gerätewagen-Logistik eingestellt. Hintergrund sind die langen Lieferzeiten, die eine frühzeitige Planung/Bestellung erforderlich machen.

Zudem wurde festgestellt, dass das Land Niedersachsen gegenwärtig zu wenig Lehrgänge an den Feuerwehrschulen anbietet. Häufig konnten für Lehrgänge angemeldete Kameraden nicht in den Kursen untergebracht werden. **Herr Spohn** erkundigt sich, ob dadurch auf Dauer die Einsatzbereitschaft beeinträchtigt werden könnte? **Gemeindebrandmeister Janböke** kann dieses zukünftig nicht ausschließen.

Ob hinsichtlich eines möglichen Stromausfalls entsprechende Vorsorge in der Gemeinde getroffen wurde, fragt **Herr Tesch**? **Gemeindebrandmeister Janböke** berichtet von einem durch den Landkreis Osnabrück in Auftrag gegebenes Gutachten zur kritischen Infrastruktur. Diesbezüglich laufen derzeit vor Ort Prüfungen. Entsprechende Vorkehrungen/Maßnahmen sind dann nach Gutachtenfertigstellung wahrscheinlich noch umzusetzen.

Die Mitglieder tauschen sich anschließend zu dem Tätigkeitsbericht aus.

Der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker, dankt dem Gemeindebrandmeister für das große Engagement und den Einsatz der gesamten Feuerwehr. Dies bedeute häufig Einsätze nach Feierabend auch in Abend- und Nachtstunden. Gerade vor dem Hintergrund zeigte er sich insbesondere über den Zuwachs von jüngeren Feuerwehrmitgliedern hoch erfreut.

zu 5

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023 mit mittelfristiger Finanzplanung 2022 bis 2026

Vorlage: Y/2023/175

Herr Prävestmann erläutert die wesentlichsten Eckpunkte des Haushaltsplanentwurfs 2023 anhand einer Präsentation.

Der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker, spricht sich im Zusammenhang mit der Anpassung der Verlustzuweisung für die Kurverwaltung GmbH dafür aus, sich hinsichtlich einer möglichen zukünftigen Sanierung des Kurmittelhauses einer Ansparmethodik zu bedienen (bsplw. 100 TEUR/Jahr). **Bürgermeister Rehkämper** führt aus, dass es hinsichtlich energetischer Sanierungen Fördermittel gibt und dies entsprechend geprüft wird, aber in Bezug auf Brandschutz derzeit keine Fördertöpfe abrufbar sind. Eine Eigenkapitalstärkung der Kurverwaltung Bad Rothenfelde GmbH ist in diesem Zusammenhang sinnvoll.

Herr Tesch erkundigt sich nach den Ansätzen für Photovoltaikanlagen. **Bürgermeister Rehkämper** erinnert an den Budgetansatz im Wirtschaftsplan des Abwasserreinigungsbetriebes für die Implementierung einer Anlage am Klärwerk. Zudem ist ein Ansatz für eine Anlage im Zusammenhang mit dem Ausbau der KiTa-Löwenzahn im aktuellen Haushalt gebildet.

Weiter erkundigt sich **Herr Tesch** nach dem 30 TEUR-Ansatz für die iPads im Schulbereich und fragt, ob diese Mittel nicht im Digitalpakt enthalten sind? **Herr Prävestmann** erläutert, dass dies von der Fachstelle geprüft wurde. Die Anschaffung ist leider nicht in der Förderung enthalten.

Herr Tesch schlägt vor, in den aktuellen Haushalt 2023 einen Betrag von 5.000 EUR einzustellen, der als Zuschuss für die Anschaffung von Balkonkraftwerken von Bad Rothenfelder Bürgern verwendet werden soll. Über die Abwicklungsmodalitäten (Höhe der einzelnen Zuschüsse) sollte sich der Fachausschuss (Klimaausschuss) verständigen.

Den Vorschlag, Zuschüsse für Balkonkraftwerke einzurichten, unterstützt **Herr Bunselmeyer**. Zudem schlägt er weitere zusätzliche Ansätze für den Haushalt 2023 vor:

- das Budget für Menschen im Blick soll von 5.000 EUR auf 10.000 EUR angehoben werden,
- der Budgetansatz für die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung soll um 100.000 EUR erhöht werden,
- der Investitionsansatz in Höhe von 20.000 EUR für ein touristisches Autobahnschild soll entfallen und
- für Zwecke zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum soll ein Ansatz für die Jahre von 2023, 2024 und 2025 jeweils in Höhe von 100.000 EUR gebildet werden.

Zudem erkundigt sich **Herr Bunselmeyer** nach dem Hintergrund des Wirtschaftsförderungsansatzes für die Kurverwaltung GmbH in Höhe von 4.000 EUR. **Bürgermeister Rehkämper** und **Herr Prävestmann** erläutern, dass dieser mit der Grundsteuer für das Kurhaus zusammenhängt und historische Ansatzgründe (Stichwort ‚BRIG‘) hat. Zukünftig kann dieser entfallen.

Bürgermeister Rehkämper schlägt hinsichtlich des touristischen Autobahnschildes vor, diesen Ansatz mit einem Sperrvermerk zu versehen, bis der Fachausschuss konkret über dieses Vorgehen entscheiden hat. Zunächst muss auch geprüft werden, ob überhaupt eine Genehmigung zur Aufstellung erreicht werden kann. **Der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, stellt hierzu die allgemeine Zustimmung der Ausschussmitglieder fest.

Frau Schneider berichtet von dem in die Jahre gekommenen Waldspielplatz. Zur Aufwertung bzw. Neuanschaffung sollten 15.000 EUR eingeplant werden. **Bürgermeister Rehkämper** befürwortet den Ansatz.

Nach kurzem Austausch lässt **der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, über den Ansatz ‚Schaffung von bezahlbarem Wohnraum‘ abstimmen (mehrheitlich):

3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2-Enthaltungen.

Hinsichtlich des Vorschlags 100.000 EUR für die Digitalisierung bereitzustellen, schlägt **Bürgermeister Rehkämper** eine Aufteilung vor. So können 50.000 EUR pauschal für Digitalisierungsmaßnahmen der Gemeindeverwaltung bereitgestellt werden und die weiteren 50.000 EUR für die Herrichtung/Sanierung der frei werdenden Räumlichkeiten im Kurmittelhaus durch den Auszug des Bürgerbüros/Meldeamts in die neue Außenstelle. **Der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, stellt die allgemeine Zustimmung der Ausschussmitglieder zu dieser Vorgehensweise fest.

Anschließend fasst **der Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, die Haushaltsberatung wie folgt zusammen. Zu den in der Präsentation von Herrn Prävestmann genannten Veränderungen seit Einbringung des Haushaltes kommen folgende Ansätze hinzu:

- Zuschuss zur Anschaffung von Balkonkraftwerken für Bad Rothenfelder Bürger mit einem Gesamtbudgetansatz in Höhe von 5.000 EUR,
- der Ansatz für Menschen im Blick ist um 5.000 EUR auf dann insgesamt 10.000 EUR für 2023 zu erhöhen,
- für 5.000 EUR ist in 2023 ein Spendenansatz gezielt zur Unterstützung der Tafel Dissen zu bilden,
- der Budgetansatz Rathaus-Digitalisierung ist um 50.000 EUR zu erhöhen,
- es wird ein Budgetansatz von 50.000 EUR für die Herrichtung/Sanierung der bisher vom Bürgerbüro/Meldeamt genutzten Räumlichkeiten gebildet,
- für den Waldspielplatz werden 15.000 EUR für Investitionsmaßnahmen eingestellt und
- für Zwecke zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum soll ein Ansatz für die Jahre von 2023, 2024 und 2025 jeweils in Höhe von 100.000 EUR gebildet werden.

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2023 wird in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

Gleichzeitig wird das Investitionsprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis (einstimmig):

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

zu 6

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es liegen keine weiteren Anfragen oder Anregungen vor.

Der **Vorsitzende, Herr Kuchenbecker**, schließt um 21:23 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Alexander Kuchenbecker
Vorsitzender

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez. Jan Prävestmann
Protokollführer